

JOHANNESBLATT



Gemeindebrief der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Hallstadt
mit Breitengüßbach, Dörfleins, Kemmern, Oberhaid,
Staffelbach, Unterhaid, Unteroberndorf, Zückshut

Dezember 2018 bis Februar 2019



Brot für die Welt
Ökumene
Angebote im Advent
Kirchenvorstandswahl 2018
Für Kinder und ihre Eltern

S.5
S.6
S.7
S.11
S.12-13

Liebe Leserin, lieber Leser,

please replace K-cartridge, meldet mir mein Drucker. Er spricht Englisch mit mir. Aber das ist nicht das Schlimmste. Das Schlimmste ist, dass er mich auffordert, die schwarze Druckerfarbe zu ersetzen. Die alte Patrone sei leer. Das kann aber nicht sein. Ich hatte dem Drucker eben eine neue und volle und nicht ganz billige Kartusche verabreicht. Die einzige Erklärung: Das Gerät hat einen Schaden. Das passt mir jetzt überhaupt nicht. Meine ganze Arbeitsplanung kommt durcheinander, wenn ich jetzt nicht drucken kann.

Soll ich schnell im Internet ein neues Gerät bestellen? Das ist dann gegen einen kleinen Aufpreis auf jeden Fall in ein, zwei Tagen da. Aber ich hab kein gutes Gefühl dabei; nicht immer alles gleich weg schmeißen. So alt ist mein Drucker noch nicht. Es ist sogar noch Garantie drauf. Und die teure Kartusche in seinem Bauch ist ja noch randvoll. Aber ich weiß genau: Bringe ich ihn zur Reparatur, wird er eingeschickt, und dann kann ich erst mal warten.

Trotzdem: ich befreie das Ding von sämtlichen Kabeln und suche ewig nach dem Garantieschein. Ich klemme die alte Rechnung unters Kinn und verfrachte das 22 Kilo schwere Gerät im Auto.

Ich fahre ins Gewerbegebiet. Es ist Samstagmittag. Ich bin nicht allein. Alle sind unterwegs. Ich suche nach einem Parkplatz, wo ich das Monstrum nicht so weit tragen muss. Keine Chance. Ich steige aus und schaue ich mich um.

Ich hab das Gefühl: Heute Morgen ist jedem hier der Drucker kaputt gegangen. Fast jeder schaut genervt und gehetzt. Jeder scheint schlechte Laune zu haben. Es fehlt nicht viel, dann platzt jedem hier der Kragen. Mit Sicherheit schaust du genauso, denk ich mir. Genauso verschlossen und abweisend.

An der Reparaturannahme stelle ich mich an. Vor mir steht ein junger Mann. Unter den einen Arm hat er einen Laptop geklemmt, auf dem anderen Arm trägt er ein kleines Kind. Das Kind kuschelt seinen Kopf an die Schulter des Vaters und schaut mich an. Ich schaue zurück. Das Kind versteckt sein Gesicht vor dem Kopf des Vaters, lugt aber nach kurzer Zeit wieder hervor. Ein kleines Spiel beginnt.

Verstecken, sich zeigen und..... lächeln. Das Kind lächelt mich an. Ich lächle zurück, ich kann nicht anders. Meine schlechte Laune ist verflogen. Mein finsternes Gesicht strahlt.

„Ein bezwingendes Lächeln“, so sagen wir manchmal. Das Lächeln des Kindes hat mich bezwungen. Es hat mich besiegt und geheilt.

Bald feiern wir das große Fest. Wir feiern das Kind in der Krippe. Gott kommt aus dem Versteck seiner unendlichen, unfassbaren Distanz und wendet uns sein Gesicht zu. So ist das mit Gott, ein ewiges Spiel zwischen Verborgenheit und Offenbarung.

An Weihnachten lächelt Gott uns an. Am Heiligen Abend singen wir: „*Stille Nacht, heilige Nacht, Gottes Sohn, oh wie lacht Lieb' aus deinem göttlichen Mund.*“ Ich habe das immer für ein wenig sentimental und kitschig gehalten, aber das ist es nicht. Es beschreibt und fasst das Geheimnis von Weihnachten: Gottes bezwingendes Lächeln. Gottes Liebe bezwingt den Zorn. Sie heilt meinen Lebensüberdruß, der sich an den kleinen und großen Widrigkeiten festbeißt. Gottes Lächeln öffnet meine Verschlossenheit. Gottes Lächeln entwaffnet. Ich bin nicht länger in Angriffs- oder Abwehrhaltung.

Die Adventszeit ist seit je her auch Fastenzeit, Zeit der Umkehr. Ich will mich in dieser Zeit weniger sträuben, mich weniger zur Wehr setzen gegen das entwaffnende Lächeln Gottes. Und ich will selbst öfter ein Lächeln wagen. Mal sehen. Probieren Sie es doch auch aus.

Ich wünsche Ihnen auf jeden Fall eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und ein gutes Neues Jahr.

Gott segne dich und behüte dich. Er lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig. Er erhebe sein Angesicht auf dich und schenke dir Frieden.

Ihr Pfarrer




Entdeckt....

Diese schöne Marienfigur mit dem Jesuskind haben wir bei der Gemeindegewandung im Sommer in der Walsdorfer Kirche entdeckt. Sie steht da ganz versteckt im Chorraum.

Sie ist so schön, dass die katholischen Gemeinden im Walsdorfer Umland in früheren Zeiten zur Laurentiuskirche gezogen sind, um diese Figur zu betrachten. Diese Wallfahrt wurde zum Reformationsjubiläum im vergangenen Jahr wieder belebt: Ein besonderes ökumenisches Zeichen

Predigtreihe 2019: Lieblingsmusik

„Die Musik ist eine Gabe und ein Geschenk Gottes; sie vertreibt den Teufel und macht Menschen fröhlich.“ So beschrieb einmal Martin Luther die Bedeutung der Musik für Glaube und Gemüt.

Über das Gottesgeschenk der Musik werden wir in der diesjährigen Predigtreihe nachdenken: Predigten mit Musik und über Musik aus unterschiedlicher Zeit und verschiedenen Stilrichtungen: **am 20. Januar, 27. Januar, 3. Februar und 10. Februar**

AFRA

Der offene Frauentreff AFRA stellt sein Winterprogramm vor:

- 18. Dezember 2018
19.30 Uhr: ein vorweihnachtlicher Bastelabend
- 15. Januar 2019:
19.30 Uhr: Filmabend
- 19. Februar 2019: AFRA kocht

Eingeladen sind alle Frauen, die interessiert sind an Austausch und Geselligkeit, interessanten Themen und Anregungen.

Kontakt: Sabine Jahn 09503/921337

Neue Dekanatszeitung

Zum ersten mal erhalten Sie die Zeitung "miteinander" unseres Dekanats. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und danken unseren fleißigen AusträgerInnen für das Verteilen.

Kollektenbons

Wussten Sie schon, dass man für den Klingelbeutel sogenannte Kollektenbons erwerben kann?

Wie funktioniert das?

- Sie erwerben im Pfarramt zu einem gewünschten Betrag Bons aus Papier, auf denen der jeweilige Wert - 1€ oder 2€ - abgedruckt ist. Im Gottesdienst geben Sie dann so viele Bons, wie Sie spenden möchten, in die Kollekte. Wir rechnen dann den Betrag ihrer Bons zur Kollekte dazu.

Was bringt das?

- Wenn Sie z.B. Bons im Wert von 20.-€ erwerben, bekommen Sie dafür eine Spendenquittung, die Sie bei Ihrer Steuer geltend machen können. Wenn Sie also öfter den Gottesdienst besuchen, dann lohnt sich dieser Gedanke.

Wegen des Jahresabschlusses in der Buchhaltung können Sie allerdings Ihre Bons nicht mit ins Neue Jahr nehmen. Das heißt aber nicht, dass Ihr Geld verfällt.

Was am Ende des Jahres noch auf dem Bon-Konto übrig ist, verteilen wir auf verschiedene Spendenzwecke. Wenn Sie Interesse haben, sprechen Sie uns (Pfarrer/in, Sekretärin) einfach an.



Brot für die Welt - nötig und wirksam seit 1959

„Es geht nicht nur um Erbarmen und nicht nur um Vernunft, es geht um die Verantwortung für das Evangelium, in der jeder Christ steht“. Dieser Satz stammt aus der Rede von Helmut Gollwitzer, die er am 12. Dezember 1959 in der Berliner Deutschlandhalle hielt – zur Eröffnung der 1. Aktion Brot für die Welt.

Am 1. Advent 2018 rufen wir zur 60. Aktion auf - und wir werden nicht müde, an unsere Verantwortung für das Evangelium zu appellieren. Seit 1959 arbeitet Brot für die Welt dafür, dass Menschen weltweit ein Leben in Würde führen können und Armut überwunden wird. Ein wichtiges Prinzip dabei: Die Arbeit wird durch kompetente einheimische Organisationen umgesetzt, die sich für ihre benachteiligten Landsleute stark machen – und das in rund 90 Ländern dieser Erde.

Liebe Leserin, lieber Leser,

Wir legen diesem Gemeindebrief einen Überweisungsträger für Ihre Spende bei. Im Namen derer, denen Sie mit Ihrer Spende helfen, danken wir Ihnen sehr herzlich.

Ihre Pfarrer

Susanne Wittmann-Schlechtweg
und Andreas Schlechtweg

Wenn Sie selbst überweisen wollen:
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10100610060500500500
BIC: GENODED1KDB

In der Region Gambela im Westen Äthiopiens unterstützt Brot für die Welt Viehzüchter und Kleinbauern beim Anbau von Mais und Gemüse. Das hilft Einheimischen ebenso wie Flüchtlingen aus dem angrenzenden Bürgerkriegsland Südsudan.





Markus Schürer neuer Pfarrer in Kemmern und Breitengüßbach

Am 1. November endet für unsere katholischen Partnergemeinden in Kemmern und Breitengüßbach die Zeit ohne eigenen Pfarrer. Ab dann wird Markus Schürer, bisher Pfarrer, Jugendseelsorger und Dekan in Neustadt a.d.Aisch, diesen Pfarreienvorstand betreuen. Als gebürtigem Bamberger ist ihm zumindest die Gegend und die Mentalität der Menschen vertraut. Der Pfarrstellenwechsel bedeutet für ihn auch einen Wechsel aus einer eher evangelisch geprägten Region wieder zurück ins katholisch geprägte Bamberger Umland.

Wir Evangelischen von der Johanneskirche freuen uns jedenfalls auf ein lebendiges ökumenisches Miteinander. Wir wünschen ihm Gottes Segen, für die ersten Schritte, für die ersten Begegnungen mit den Menschen, für die ersten Gottesdienste in seiner Gemeinde. Alles Gute, Pfarrer Schürer.



ökumenische **Alltagsexerziten**

Gestalten Sie Ihre Fastenzeit ganz bewusst und gönnen Sie sich Zeit für sich und mit Gott! Unter dem Titel „Vernetzt und verbunden“ laden die fünf Wochen der Exerziten ein, sich mit diesem Thema zu beschäftigen:

- In die Welt gestellt
- Im Zeichen des Regenbogens mit Gott verbunden
- Durchs Netz gefallen und doch gehalten
- Verbunden in Christus
- Verbunden im Heiligen Geist

Die Teilnehmenden nehmen sich täglich etwa eine halbe Stunde Zeit für Gebet und Betrachtung. Einmal in der Woche treffen sie sich zum Austausch über ihre Erfahrungen.

Leitung: Ernst Stöcklein und Pastoralreferent Philipp Fischer

Kosten: 6 € für das Exerzitenbuch
Anmeldung über das Katholische Pfarramt Hallstadt, Marktplatz 12, Tel.: 0951/71465 oder das Evangelische Pfarramt Hallstadt, Johannesstr. 4, Tel.: 0951/71575.

Ein erstes Treffen zu Kennenlernen und Vorbereitung findet statt am Montag, 25. Februar 2019, um 19.00 Uhr im Pfarrheim. Dort werden auch die fünf Einzeltermine festgelegt. Geplant sind zunächst die fünf Montage oder Mittwoch ab 11. bzw. 13. März um 19.30 Uhr.

Advent, Advent, Advent...

Adventszeit, Zeit der Erwartung...

Das Warten fällt uns schwer, den Kleinen und den Großen. Wer heute etwas haben will, möchte nicht lange darauf warten. Aber die Geburt des Gotteskindes kann man nicht herbeizwingen, nicht beschleunigen. Also warten wir: Da es aber schöner ist, gemeinsam zu warten, laden wir Sie in der Adventszeit herzlich in die Johanneskirche ein.

Andachtsreihe "Auszeit"

Drei Adventsandachten beschenken uns mit Ruhe, Licht und guten Gedanken. Kommen Sie vor die Krippe. Lassen Sie „Die Ankündigung der Geburt“ und „Die Herbergssuche“ auf sich wirken. Eine halbe Stunde mit adventlichen Liedern und einer Bildbetrachtung.

Gönnen Sie sich diese „Aus-Zeit“ **am 7., 14. und 21. Dezember von 19.00 Uhr bis 19.30 Uhr.**

Seniorenadvent

Am **Montag, 3. Dezember, findet um 14.30 Uhr im Gemeindeheim ein besinnlicher Adventsnachmittag** für unsere älteren Gemeindeglieder statt. Manfred Stärk wird uns am Klavier bei Adventsliedern begleiten, Geschichten werden vorgelesen und bei Kaffee und Adventsgebäck haben Sie sicher auch Gelegenheit, Ihre eigenen Geschichten zu erzählen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Für die Bewirtung wird unser Frauenkreis sorgen.

Für die Senioren der Außenorte bieten wir einen Hol- und Bringdienst an. Rufen Sie doch einfach im Pfarramt an: 0951/71575

Konzert der Hallstadter Chöre

Anlässlich des Hallstadter Weihnachtsmarktes stimmen uns alle Chöre der Stadt auf Advent und Weihnachten ein. Bei diesem Gemeinschaftskonzert **am 2. Dezember wirkt ab 14.00 Uhr in der St. Kilianskirche** auch unser Kirchenchor mit.

Konzert mit Funkenflug

Die Band Funkenflug will Sie am Abend des 4. Advent auf Weihnachten einstimmen. Sie hören alte und neue Weihnachtslieder und haben Gelegenheit, mal wieder Advents- und Weihnachtslieder zu singen, die Sie vielleicht seit Ihrer Kindheit nicht mehr angestimmt haben. Eine lustig-besinnliche Bildergeschichte für große und kleine Leute gibt es auch wieder zu bestaunen.

Am 23. Dezember
um 17 Uhr
in der
Johanneskirche.



Johanneskirche (Hallstadt): Sonntag um 9.30 Uhr
jeden 1. Sonntag im Monat um 10 Uhr

Dezember

Sonntag, den 2.12.189

1. Advent

Gottesdienst für Klein und Groß 10.00 Uhr Team
Einführung
des neuen Kirchenvorstands

Sonntag, den 9.12.18

Abendstunde in Johannes 17.00 Uhr Abendstundenteam
am Morgen ist kein Gottesdienst

Sonntag, den 16.12.18
anschließend Brunch

9.30 Uhr Prädikantin Freund

Sonntag, den 23.12.18

9.30 Uhr Pfr. Schlechtweg

GOTTESDIENSTE AN HEILIGABEND

24. DEZEMBER 2018

Krabbelgottesdienst 14.30 Uhr Krabbelgottesdienstteam

Familiengottesdienst 15.30 Uhr Pfr. Schlechtweg
mit Krippenspiel

Christvesper I 17.00 Uhr Pfrin. Wittmann-Schlechtweg

Christvesper II 18.30 Uhr Pfrin. Wittmann-Schlechtweg

1. Weihnachtsfeiertag, 25.12.18

Abendmahl und Kirchenchor 9.30 Uhr Pfr. Schlechtweg

2. Weihnachtsfeiertag, 26.12.18

9.30 Uhr Pfr. Gregori

Sonntag, den 30.12.18

weihnachtlicher Singgottesdienst 10.00 Uhr Pfrin. Wittmann-Schlechtweg
mit Taufe

Montag, den 31.12.18

Altjahresabend mit Abendmahl 17.00 Uhr Pfr. Schlechtweg

Johanneskirche (Hallstadt): Sonntag um 9.30 Uhr
jeden 1. Sonntag im Monat um 10 Uhr

Januar

Dienstag, den 1.1.19 Ökumenischer Segnungsgottes- dienst in St. Kilian/Hallstadt	17.00 Uhr	Pfrin. Wittmann-Schlechtweg Pfr. Uttenreuther Pfr. Schlechtweg
--	-----------	--

Sonntag, den 6.1.19 (Epiphania) mit Abendmahl	10.00 Uhr	Prädikantin Freund
--	-----------	--------------------

Sonntag, den 13.1.19	9.30 Uhr	Pfrin. Wittmann-Schlechtweg
----------------------	----------	-----------------------------

Sonntag, dem 20.1.19 anschließend Brunch Predigtreihe: Lieblingsmusik	9.30 Uhr	Pfr. Schlechtweg
---	----------	------------------

Sonntag, den 27.1.19 Predigtreihe: Lieblingsmusik	9.30 Uhr	Pfr. Gregori
--	----------	--------------

Februar

Sonntag, den 3.2.19 Predigtreihe: Lieblingsmusik	10.00 Uhr	Pfr. Schnurr
---	-----------	--------------

Sonntag, 10.2.19 mit Abendmahl Predigtreihe: Lieblingsmusik anschließend Brunch	9.30 Uhr	Pfrin. Wittmann-Schlechtweg
--	----------	-----------------------------

Sonntag, den 17.2.19 Abendstunde in Johannes am Morgen ist kein Gottesdienst	17.00 Uhr	Abendstudententeam
--	-----------	--------------------

Sonntag, 24.2.19	9.30 Uhr	Prädikantin Freund
------------------	----------	--------------------



Taufgottesdienste

Samstag, den 15.12.18
14.00 Uhr

Samstag, den 19.1.19
14.00 Uhr
Sonntag, den 20.1.19
9.30 Uhr

Samstag, den 16.2.19
14.00 Uhr

Abendmahlsgottesdienste in den Altersheimen

Montag, den 6.12.18

15.15 Uhr Seniorenzentrum Hallstadt
16.30 Uhr AWO Breitengüßbach

Donnerstag, den 13.12.18

16.00 Uhr AWO Oberhaid

Donnerstag, den 10.1.19

16.00 Uhr AWO Oberhaid

Donnerstag, den 7.2.19

15.15 Uhr Seniorenzentrum Hallstadt
16.30 Uhr AWO Breitengüßbach

Donnerstag, den 14.2.19

16.00 Uhr AWO Oberhaid

Jugendandacht - Jugendtreff

Herzliche Einladung an alle Jugendlichen:
Kommt, seht und staunt, um Spiel, Spaß und Andacht zu erleben.
Nach der gemeinsamen Andacht lassen wir den Abend
mit Gesprächen, Kicker, Snacks und Getränken ausklingen.

An folgenden Terminen treffen wir uns im Jugendraum
im Gemeindeheim in Hallstadt:

**Sonntag, 25. November, 16. Dezember, 20. Januar
und 10. Februar ab 18.00 Uhr**

Lass Dich überraschen, wir freuen uns auf Dich.
Es wäre doch schön, sich mal wieder zu sehen.
Thomas Enser und Dein Jugendteam

477 Wählerinnen und Wähler haben bei der Kirchenvorstandswahl ihre Stimme abgegeben: Das ergibt eine Wahlbeteiligung von 20,7 %. Das liegt ein wenig unter dem Durchschnitt der Landeskirche, entspricht aber der Beteiligung in anderen

Dia-
sporagemeinden.

Aus den 20 Kandidatinnen und Kandidaten wurden acht in den engeren Kirchenvorstand gewählt: **Uta Albrecht • Birgit Bauer • Franziska Bickel • Susanne Freund • Rolf Henkel • Sabine Jahn • Maximilian Men-
de • Stefan Weigel**

In der ersten Sitzung wurden berufen: **Stefan Herold • Claudia Leitz-Niehaus**



Den erweiterten Kirchenvorstand bilden: **Ulrike Diehl, Nicole Fuchs, Ralf Heberlein, Anke Hoff-Schmitt, Sandra Hohmann-Dan, Angela Kluge, Andreas Lösche, Julia Popp, Hermann Spies, Dr. Viola Teske**

Unser besonderer Dank gilt aber den Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern, die aus ihrem Amt ausgeschieden sind und in den vergangenen Jahren unsere Gemeinde mit Rat und Tat unterstützt haben. Dies sind: **Katja Klein, Ulrike Kunze, Werner Ruder und Bernd Steinert.**

Besonders danken wir **Claudia Büttner**. Sie war 12 Jahre die Vertrauensfrau des Kirchenvorstands und hat mit ihrer einladenden und fröhlichen Art das Gesicht unserer Gemeinde mitgeprägt.



*Die Arche Noah:
Ein Erlebnis für
Kinder und Eltern
am Erntedankfest*

*Gott malt mit
bunten Farben und
liebvoller Hand
seinen Regenbogen
über unser Land.*

*Am Himmel steht
geschrieben:
Gott liebt diese Welt.*

*Will sich und uns
erinnern, dass er
Versprechen hält.*

Krippenspiel: Wärme kann man teilen

Alle Kinder ab der 1. Klasse sind herzlich eingeladen, bei unserem Weihnachtsspiel am Heiligen Abend um 15.30 Uhr in der Johanneskirche mitzumachen.

Wir treffen uns zu den Proben jeweils Freitags, 7., 14., 21. Dezember, von 15.00-16:30 Uhr und am Samstag, 22. Dezember, von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr (Generalprobe).

Informationen im Pfarramt 71575

Johannes, der kleine Hirte, ist verzweifelt. Sein Herr ist so gemein zu ihm. Da läuft Johannes davon, aber er ist nicht allein. Wer den kleinen Hirten begleitet und was sich in dieser

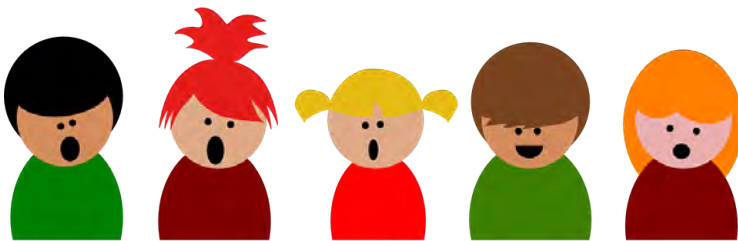
Nacht alles ereignet, das werden wir in unserm Krippenspiel sehen. Wir freuen uns, wenn du mitmachst.

Dein Pfarrer Andreas Schlechtweg
und Rel.päd. Thomas Enser.

Adventsbasteln

am **Samstag, 1.12.18 14.30 Uhr im Gemeindeheim.**

Es ist schon eine gute Tradition in der Johannesgemeinde, am Samstag vor dem 1. Advent die Kirche zu schmücken und Lichter für den Gottesdienst am Sonntag zu basteln. Dabei kann auch gleich noch die eine oder andere Adventsbasterei entstehen. Außerdem wollen wir die ersten Plätzchen genießen und miteinander singen. Bastelmaterial ist vorhanden, Plätzchen oder Ähnliches bitte mitbringen.



Neuer Kinderchor für Grundschul Kinder

ab 16. Januar jeden Mittwoch von 16.30 Uhr - 17.30 Uhr
im Evangelischen Gemeindeheim in Hallstadt
mit Pfarrerin Susanne Wittmann-Slechtweg
und Pfarrer Andreas Schlechtweg
Info und Anmeldung: 0951/71551



Krabbelgottesdienst im Winterwald
 Bei entsprechendem Wetter wollen wir den Krabbelgottesdienst am 12. Januar 2019 im Freien feiern. Wir treffen uns um 16.30 Uhr am Parkplatz Diller-Keller in Dörfleins (Mainleite). Wir gehen ein Stück Weg und feiern dann gemeinsam Gottesdienst. Auch

Familien mit größeren Kindern und Erwachsene, die gerne mit Kindern Gottesdienst feiern, sind herzlich eingeladen. Bei schlechtem Wetter findet der Krabbelgottesdienst um 16.30 Uhr in der Kirche statt.

Weitere Informationen im Pfarramt (0951/71575)

Gottesdienste für Kinder und ihre Eltern

Johannes um ELF

Gottesdienst für kleine und große Menschen

Sonntag, den 16.12.18
 11.00 Uhr
 Johanneskirche

Sonntag, den 3.2.19
 11.00 Uhr
 Johanneskirche

Krabbelgottesdienste

Montag, den 24.12.19
 14.30 Uhr
 in der Johanneskirche

Samstag, den 12.1.19
 16.30 Uhr am Dillerkeller (s.oben)

Samstag, den 9. 2.19
 15.30 Uhr ökumenisch
 in St. Kilian



Getauft wurden...

	am	
Maja Anne Schaller, Breitengüßbach	6.5.18	in Zapfendorf
Paul Nagl, Schwäbisch-Gmünd	19.5.18	
Lovis Herold, Aschaffenburg	19.5.18	
Elisa Sophie Jäger, Hallstadt	19.5.18	
Nicolas Michael Stieringer, Hallstadt	20.5.18	
Gustav Niklas Elias Tag, Hallstadt	2.6.18	
Emil Karl Hinkelmann, Karlsruhe	16.6.18	
Anton Fabian Jäger, Bamberg	16.6.18	
Oskar Megges, Ebern	23.6.18	
Eleonore Sara Günter, Hallstadt	23.6.18	
Anni Sonja Böhm, Breitengüßbach	23.6.18	
Cleo Enna Axt, Hallstadt	15.7.18	in Lauter
Raphael Noah Uzelino, Hallstadt	21.7.18	
Philina Margareta Schmitt, Memmelsdorf	21.7.18	
Annalena Precht, Hallstadt	22.7.18	
Anna Kappel, Breitengüßbach	28.7.18	in Bamberg
Emma Böttner, Hallstadt	4.8.18	in Bamberg
Niklas Böhm, Breitengüßbach	25.8.18	
Benedikt Emmerling, Bamberg	1.9.18	
Nils Noel Androsch, Oberhaid	15.9.18	
Matilda Müller, Stettfeld	15.9.18	
Isabelle Barz, Breitengüßbach	23.9.18	in Forchheim
Pauline Bickel, Eltmann	7.10.18	
Marcel Polisuk, Breitengüßbach	13.10.18	
Philipp Michael Jakubaß, Merkendorf	13.10.18	

Getraut wurden...

Christian und Christina Nowak, geb. Melzer, Breitengüßbach am 16.6.18 in Breitengüßbach

Maxe und Johanna Hinkelmann, geb. Hanebutt, Karlsruhe, am 3.6.18

Martin und Franziska Göpel, geb. Lorenz, Pettstadt, am 29.6.18

Jennifer und Miriam Weber, geb. Albrecht, Hallstadt am 18.8.18

Marcel und Ina Renner, geb. Jörg, Kemmern, am 1.9.18 in Schloß Hohenstein

Michael und Ulla Haderlein, geb. Müller, Erlangen am 8.9.18 in St. Kilian

Adrian und Stefanie Jung, geb. Stahl, Gundelsheim am 29.9.18 in Burgellern

Nadine und Daniela Schade, geb. Kraus, Stadelhofen am 6.10.18

Bestattet wurden...

	am
Olga Platsch, Breitengüßbach	18.5.18
Elsbet John, Hallstadt	15.6.18 in Oberlangenstadt
Gertrud Müller, Hallstadt	22.6.18
Dr. Wolfgang Floh, Hallstadt	17.7.18
Günter Klein, Breitengüßbach	20.7.18 in Tambach
Harald Roschak, Dörfleins	25.7.18
Reinhard Schubert, Bamberg	21.9.18
Wolfram Leupold, Hallstadt	27.9.18 in Bischberg
Dieter Birke, Oberhaid	1.10.18 in Weißenbrunn
Sylvia Binder, Oberhaid	23.10.18
Patrick Hermann, Hohengüßbach	3.11.18

Weihnachtsgeschenke???

Nach dem Familiengottesdienst am 1. Advent werden wieder selbst gemachte Marmeladen, Blumenkalender, Postkarten und Fröbelsterne verkauft.

Der gesamte Erlös kommt unserer Partnerdiözese in Meru zu Gute. Sicher finden Sie hier das eine oder andere schöne Weihnachtsgeschenk.



Ökumenischer Segnungsgottesdienst an Neujahr

Sich am Beginn des neuen Jahres ganz bewußt unter Gottes Segen stellen - das ist das Anliegen und Angebot des ökumenischen Gottesdienstes am Neujahrstag. Wir laden Sie am 1. Januar 2019 um 17.00 Uhr in die St. Kilianskirche ein.

Frauenkreis

jeden 2. und 4. Mittwoch, 19.30 Uhr
 Kontakt: Fr. Keppner, 09544/ 7281
 Fr. Kunze, 09544/ 984760

AFRA

offenes Angebot für Frauen
 Kontakt: Sabine Jahn 09503/921337

Krabbelgruppe

jeden Mittwoch ab 10.00 Uhr
 Kontakt: F. Bickel 09522-3043820

Kirchenchor

jeden Freitag um 20.00 Uhr
 Kontakt: Pfarramt 71575

Frühstückstreff

jeden 1. und 3. Dienstag ab 9 Uhr für
 alle, die Lust haben, gemeinsam zu
 frühstücken

**Selbsthilfegruppe für
suchtkranke Menschen**

Kontakt: Pfarramt 71575
 jeden Dienstag um 19.00 Uhr
 im Gemeindeheim

Evang. Luth. Pfarramt,**96103 Hallstadt, Johannesstrasse 4**

geöffnet: Dienstag und Mittwoch: 9.00-11.00 Uhr,
 und Donnerstag: 16.00-18.00 Uhr, Telefon: 0951/71575, Fax: 7001619
www.evangelisch-luth.96103-hallstadt.de mail: pfarramt.hallstadt@elkb.de

Konto: V+R Bank Bamberg, Kto.Nr. 9625950 (BLZ 770 60100)
 BIC: GENODEF1BA2 IBAN: DE92770601000009625950

Pfarrerehepaar Susanne Wittmann-Schlechtweg und Andreas Schlechtweg
 (Sprechzeiten nach Vereinbarung: Tel.: 0951/71575)

Vikarin Natalie Schreiber
 (z.Zt. Erziehungszeit)

Mesnerin/Sekretärin
 Karin Christa, 0951/70189

Rel.päd. Thomas Enser
 Tel.: 0176 80765271

Helfende Hände
 Pfarramt: 0951/71575

Diakonisches Werk
 Kirchliche-Allgemeine Sozialarbeit,
 Memmelsdorfer Str 128,
 96047 Bamberg,
 Tel.: 0951 93221-231/ -232/ -233